

Ab sofort hat die bAStA-Redaktion einen neuen Mitarbeiter: Kevin Matuschke (studiert Mathe im 5. Semester und ist 22 Jahre jung). Wir danken Charlotte für ihre lange und aufopferungsvolle Mitarbeit. Sie war immer leidenschaftlich dabei und hat die Arbeit zuverlässig, kreativ, kompetent und fröhlich gemacht.

Berichte **bAStA**

aus dem **allgemeinen StudentInnenausschuss**

60 Jahre Israel – Perspektiven des jüdischen Staates

Eine Veranstaltungsreihe des Referats für politische Bildung

Am 14. Mai 1948 wurde in Tel Aviv der Staat Israel ausgerufen. Nur etwas mehr als 50 Jahre nachdem Theodor Herzl seine Schrift „Der Judenstaat“ verfasst und in Basel der erste Zionistische Weltkongress getagt hatte, war der Traum einer jüdischen, nationalen Heimstätte auf dem Gebiet des biblischen Israels Wirklichkeit geworden. Aber nur kurz nachdem David Ben-Gurion die Unabhängigkeit des Staates Israel auf Grundlage des Teilungsplanes der Vereinten Nationen proklamiert hatte, wurde schon der Versuch unternommen, diesen Akt gewaltsam rückgängig zu machen: Noch in der Gründungsnacht erklärten Ägypten, Saudi-Arabien, Jordanien, Libanon, Irak und Syrien dem neuen Staat den Krieg. Dieser Kriegszustand hält im Prinzip bis heute an und hat sich nur auf der Ebene der Kriegsführung und der Akteure verändert. Anstatt von panarabischen Armeen sind gegenwärtig vor allem islamistische Banden Träger des Anspruches, die Juden „ins Meer zu treiben“, oder drohen, in Gestalt des Iranischen Regimes, unverblümt mit der atomaren Vernichtung des „zionistischen Gebildes“. Grund genug, dem Staat Israel anlässlich seines schon kontrafaktisch anmutenden, sechzigjährigen Bestehens eine Würdigung zukommen zu lassen und über seine Lage aufzuklären.

Die Veranstaltungsreihe beginnt am Donnerstag, 4. Dezember mit einem Vortrag von Alan Posener über den Mythos der Israel-Lobby. Herr Posener, der als Korrespondent für Politik und Gesellschaft für die Welt am Sonntag tätig ist, wird erläutern, wie in den Mutmaßungen über den angeblich übermäßigen und schädigenden Einfluss pro-israelischer Organisationen und Personen auf die Außenpolitik der USA bewährte antisemitische Ressentiments zum Tragen kom-

men, und was gar von dem Vorwurf zu halten ist, auch in Deutschland ginge eine umtriebige Lobby ihren die deutschen Interessen schädigenden Geschäften nach.

Am Montag, 8. Dezember wird der Gesandte und stellvertretende Israelische Botschafter, Herr Ilan Mor zu Gast sein und zum Thema „60 Jahre Israel – Errungenschaften und Herausforderungen“ reden. Herr Mor, der im Laufe seines diplomatischen Dienstes Erfahrungen mit den Vereinten Nationen gesammelt hat, und zudem mit der Verhinderung der Verbreitung von Massenvernichtungswaffen und des Terrorismus beschäftigt war, wird auf die Iranische Bedrohung und das Verhalten der internationalen Gemeinschaft in der Atomkrise eingehen.

Zwei Tage später, am Mittwoch, 10. Dezember wird Thomas von der Osten-Sacken das Verhältnis der arabischen Welt zum jüdischen Staat beleuchten. Herr von der Osten-Sacken, der für die Entwicklungsorganisation Wadi e.V. seit langem im Nahen Osten arbeitet, wird insbesondere auf die Rolle der permanenten Dämonisierung Israels für die innere Konstitution und Stabilität der arabischen Staatenwelt eingehen: Entgegen der weitverbreiteten Überzeugung in Deutschland und Europa geht es beim arabisch-israelischen Konflikt nicht einfach um umstrittene Territorien, sondern vielmehr um die Aufrechterhaltung eines Feindbildes, ohne welches die arabischen Staaten in eine fundamentale Krise geraten müssten.

Am Montag, 15. Dezember wird im Café Das Wohnzimmer (ehemals Clio's) der Film „Pourquoi Israël – Warum Israel“ vorgeführt. Die Dokumentation aus dem Jahre 1973 war das Debut des legendären Regisseurs Claude Lanzmann, der einige Jahre später mit seinem Film „Shoa“, einem auf Gesprächen mit Zeitzeugen beru-

henden, umfassenden Versuch, die Vernichtung der europäischen Juden zu dokumentieren, zu weltweitem Ruhm gelangte. Auf ähnliche Weise ging Lanzmann auch schon in „Pourquoi Israël“ den Ansichten, Problemen und Erwartungen der unmittelbar Teilhabenden nach und schaffte es so, eine sehr differenzierte und reichhaltige Antwort auf die Frage nach dem „Warum“ des jüdischen Staates zu präsentieren.

Die letzte offizielle Veranstaltung der Reihe findet am Mittwoch, 17. Dezember statt. Justus Wertmüller, Redakteur der Vierteljahresschrift Bahamas wird das Verhältnis des Westens zum Israelischen Staat beleuchten: Was meint der Begriff des Westens, inwieweit schafft es der geographische Westen, seinem begrifflichen Anspruch gerecht zu werden und warum offenbart sich dieser Anspruch an der Politik gegenüber dem Staat Israel, der heute „für den Westen in seiner wehrhaft antitotalitären Variante“ steht? Diese Fragen sollen behandelt und beantwortet werden.

Leider noch kein Termin steht für den geplanten Vortrag „Kassam-Land. Leben und Studieren unter permanentem Raketenbeschuss“ von Frau Dr. Ruthie Eitan. Frau Eitan ist Dozentin am Sapir College in Sderot, an der Grenze zum Gaza-Streifen und erlebt seit Jahren aus nächster Nähe den Versuch palästinensischer Terroristen, das Leben in Sderot durch einen Raketenhagel unmöglich zu machen. Über die lebensgefährliche und gleichzeitig alternativlose Entscheidung der in Sderot lebenden und studierenden Menschen, an diesem Ort zu verharren und sich nicht vertreiben zu lassen, will Frau Eitan berichten. Der Termin wird bekannt gegeben, sobald er feststeht.

Die Reihe wird freundlicherweise unterstützt von der Georg-Weerth-Gesellschaft Köln und den bonner studentischen Gruppen Gruppe Georg Elser und Verein freier Mensch/ AO. Ort und Zeit der jeweiligen Veranstaltungen könnt ihr dem Kalender der bAStA entnehmen. Wir freuen uns auf eine spannende und erkenntnisreiche Veranstaltungsreihe und natürlich auf euer zahlreiches Erscheinen!

Mathias Schütz (Referat für Politische Bildung)

Diese Woche in der bAStA

Topthema: 60 Jahre Israel	Veranstaltungsreihe vom PolBil	Seite: 1
Referate/ASTA-Intern:	Bonner Hochschulsporttag	2
Unileben:	Podiumsdiskussion: Frauen in der Wirtschaft	3
Termine:	Die Abende werden dunkler, die Filme mehr	4

IT-Lehrveranstaltungen des Hochschulrechenzentrums

hrz

Das HRZ bietet fachübergreifende IT-Lehrveranstaltungen für Universitätsangehörige an. Um einschätzen zu können, ob die ausgewählte Veranstaltung ihren Kenntnissen/Erwartungen entspricht, nutzen Sie bitte das Informationsangebot über den WWW-Server <http://www.hrz.uni-bonn.de> unter >>Service>>IT-Schulungen>>IT-Lehrveranstaltungen. Hier wird beschrieben, an welche Benutzer sich die Veranstaltungen wenden und welche Inhalte geschult werden. Alternativ erhalten Sie Informationen im InfoPunkt (Tel: 73-2751).

Die Veranstaltungen finden, wenn nicht anders angegeben, in den Kursräumen 1 und 2 im Erdgeschoss des HRZ, Wegelerstr. 6 statt.

Für Studierende ist eine persönliche Anmeldung erforderlich. Der Beginn der Anmeldefrist ist bei den einzelnen Veranstaltungen aufgeführt. Anmeldung jeweils ab 8.30 Uhr im InfoPunkt des HRZ (Wegelerstr. 6, Erdgeschoss) unter Vorlage des

Studentenausweises in Verbindung mit einem Lichtbildausweis.

Kurse in den kommenden Wochen:

0139 Statistik für SPSS – Grundlagen

Inhalt: Erläuterung statistischer Begriffe, die im Kurs „SPSS – Grundlagen“ gebraucht werden.

Termin: 1. Dezember, 9 – 12 Uhr.
Keine Anmeldung erforderlich.

0140 SPSS – Grundlagen

Vorwissen: Kenntnisse aus den Kursen „Statistik für SPSS-Grundlagen“ und „PC Vorkurs“

Inhalt: Erstellen und Bearbeiten einer SPSS – Datei, Ausgabe von Tabellen und Grafiken, Einführung in statistische Analysen mit SPSS

Termin: 2. – 5. Dezember, 9 – 12 Uhr
Anmeldung: ab 19. November.

Martina Warnken



MLP Bewerbungstraining

Neben dem erfolgreichen Examensabschluß ist der effiziente Berufseinstieg ein entscheidender Baustein auf Ihrem Karriereweg. Erfahren Sie alles über Bewerbung und Vorstellungsgespräch. Die wichtigen Inhalte des Bewerbungstrainings sind:

- * Worauf legen Unternehmen wert?
- * Wie plane ich meine Karriere?
- * Was gehört in die Bewerbungsunterlagen?
- * Was erwartet mich im Vorstellungsgespräch?
- * Wo liegen die Einstiegsgehälter?
- * Wirtschaftliche Fragen des Berufseinstiegs

In kleinen Seminargruppen erörtern wir mit Ihnen alle Fragen, die Sie bei der Bewerbung bewegen, damit Sie gut vorbereitet und gelassen in Ihre Bewerbungsphase einsteigen können. Das Seminar dauert ca. 2–2,5 Stunden und ist für Studenten kostenfrei.

Datum: 18. und 26. November

Zeit: 18 Uhr; *Ort:* MLP-Bonn (Trierer Straße 70–72, 8. Etage, 53115 Bonn); *Referenten:* Stephan Maser (MLP), Mario Mursch (MLP) und Markus Vogel; *Preis für Studierende:* kostenlos.

MLP Assessment Center 21.11.08

Immer häufiger werden Assessment-Center als Auswahlverfahren im Bewerbungsprozess eingesetzt - bereiten Sie sich rechtzeitig darauf vor!

Folgende Inhalte werden im Seminar vermittelt:

- * Selbstanalyse zur Vorbereitung auf ein Assessment-Center
- * Richtlinien und Strategien für einen reibungslosen Ablauf
- * Praktische Übungen und Aufgaben

In kleinen Seminargruppen erörtern wir mit Ihnen alle Fragen. Das Seminar dauert ca. 4 Stunden und ist für Studenten kostenfrei.

Datum: 21. November 2008; *Zeit:* 14Uhr; *Ort:* MLP-Bonn (Trierer Straße 70–72, 8. Etage, 53115 Bonn); *Referenten:* Stephan Maser (MLP), Mario Mursch (MLP) und Markus Vogel; *Preis für Studierende:* kostenlos.

**Weitere Informationen und
Anmeldung: www.casebo.de**

BONNER HOCHSCHULSPORTTAG



**Mittwoch, 3. Dezember 2008
Dies Academicus**

Das Sportangebot zum Mitmachen:

	Ort:	Zeit:	Anmeldegebühr:
Aerobic Special	RÖSP 7	18.30-20.30h	
Amnesty-Crosslauf	Stadion VE	13.30h	ab 3,- EUR, vor Ort
Badminton (DA/HE)	RÖSP 1-3	09.00-12.00h	3,- EUR, vor Ort
Fecht-Turnier (DA/HE-Florett)	RÖSP 7	15.30-18.30h	3,- EUR, vor Ort
Freies Turnen	TH VE	17.00-19.30h	
Fußball-Turnier (Endrunde)	RÖSP 1-3	ab 18.00h	15,- EUR*(bis 13.11.)
Indoor-Cycling-Marathon	RÖSP 5	17.00-20.00h	3,- EUR online
Go & Schach	Mensa Nassestr.	19.00h	
Fitnessgymnastik	TH VE	19.30-21.30h	
Tennis-Turnier (Mix&HE-Dopp.)	JPL Pützchen	10.00-15.00h	3,- EUR, vor Ort
Unihoc-Turnier (30.11.08)	RÖSP 1-3	15.00-18.00h	10,- EUR, vor Ort
Volleyball-Mixed-Turnier	RÖSP 1-3	13.00-18.00h	10,- EUR*(bis 27.11.)

* Anmeldung im AStA-Sportreferat, Nassestraße 11, Mo-Do 12 – 14 Uhr, 0228 73 70 45

Weitere Informationen im Hochschulsport-Programmheft, im Internet www.sport.uni-bonn.de oder im AStA-Sportreferat.



Forum Frauen- und Geschlechterforschung
in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten

Podiumsdiskussion „Frauen in der Wirtschaft“

Dienstag | 18. November 2008 | 18 Uhr c. t.
Regina-Pacis-Weg 3 | Festsaal der Universität Bonn

Der Anteil von Frauen in Führungspositionen von Unternehmen ist – trotz Diversity-Programmen – weiterhin gering. Wo liegen die Gründe für diese Unterrepräsentation? Welche Strategien gibt es, sich in diesem Berufsfeld erfolgreich zu behaupten? Über diese und andere Fragen möchten wir mit Frauen sprechen, die in Wirtschaftsunternehmen und der Wirtschaftsforschung tätig sind. Wenn Sie für sich Berufsperspektiven in der Wirtschaft suchen, können Sie sich im Rahmen dieser Veranstaltung informieren und Ihre Fragen an unsere Gäste richten. Im Anschluss an die Diskussion laden wir zu einem kleinen Empfang.

Unsere Gäste sind:

Dr. Juliane Bardt
Beraterin, McKinsey & Company

Dr. Marion Franke
Gastprofessorin, Department für Management und Technik, Fachhochschule Osnabrück

Dr. Silke Klaes
Rechtsanwältin und Mitglied Wirtschaftswomen, Netzwerk lesbischer Fach- und Führungskräfte

Mechthilde Maier
Leiterin Diversity, Deutsche Telekom

Monika Merz, Ph.D.
Professorin, Institut für Internationale Wirtschaftspolitik, Universität Bonn

Moderation: Dr. des. Birte Christ und Prof. Dr. Sabine Sielke,
Universität Bonn

Kontakt: Forum Frauen- und Geschlechterforschung
Franziskanerstraße 4, 53113 Bonn
Tel.: 0228/73-7670
E-Mail: ffgf@uni-bonn.de
<http://www.gleichstellung-uni-bonn.de/genderforschung>

Dienstag, 18. November**Was ist Pro NRW?**

Um 19:30 Uhr beginnt die Informationsveranstaltung zur rechtspopulistischen Schein-Bürgerbewegung Pro NRW im DGB Haus (Endenicher Str. 127). Siehe Seite 6

Filmabend Trade

Die 13-jährige Adriana wird in Mexico City von Mädchenhändlern entführt und in die USA verkauft. Ihr Bruder Jorge heftet sich an die Fersen der Menschenhändler, und reist illegal in die USA ein, um Adriana zu retten. Das Wohnzimmer (ehemals Clivos), 20 Uhr, Eintritt frei. VA: Amnesty-Hochschulgruppe

Skandinavische Filmtage Dänische Delikatessen

Der immer schwitzende Svend und der dauerbekifft Bjarne eröffnen gemeinsam eine Metzgerei. Die neue Spezialität Killer Wickies bringt den Laden zum brummen ... Bibliothek des Skandinavischen Seminars, 20 Uhr, Eintritt frei.

Mittwoch, 19. November**Zukunft vermitteln – Kompetenz für Kleine**

„Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr“, weiß der Volksmund. Wissenschaft und Alltagserfahrung geben ihm Recht. Erziehung zu nachhaltigem Verhalten ist daher eine Grundvoraussetzung für eine nachhaltig gestaltete Zukunft. Deshalb widmet sich die sechste Sitzung den Jüngsten der Gesellschaft und der Frage, wie man eine solche Erziehung effektiv gestalten kann. Mit Dr. Hans-Martin Kochanek, Leiter des ausgezeichneten Dekadeprojekts „NaturGut Ophoven“, sowie mit dem Bundeskoordinator für die UNESCO-Projektschulen Volker Hörhold sollen u.a. folgende Fragen erörtert werden. Wie wird Nachhaltigkeit in der schulischen Bildung thematisiert? Wer engagiert sich außerhalb von Schule und Kindergarten für diese gesellschaftliche Aufgabe? Wie lässt sich der jungen Generation Nachhaltigkeit am besten vermitteln? Welchen Herausforderungen sehen sich die Lehrenden gegenüber, wo sehen sie besonderen Handlungsbedarf? Und nicht zuletzt: Was begeistert die Lernenden? Von 18–20 Uhr (c.t.) im HS III, Uni-Hauptgebäude

Donnerstag, 20. November**Die Börsen krachen! Die EU in schlechter Verfassung?**

„Regierungen auf der Flucht vor ihren Völkern“
Dr. Diether Dehm, Europapolitischer Sprecher der Linksfaktion im Deutschen Bundestag spricht zum Thema.
Beginn: 19 Uhr, in der Universität Bonn, HS 3, Hauptgebäude.

Filmabend Mambo Italiano

Um 20 Uhr zeigt das LesBiSchwule Referat im „Wohnzimmer“ (Lennéstr. 6) „Mambo Italiano“, eine rasant lustige Komödie aus Canada: Angelo zieht aus der Wohnung von Mama Maria zu seinem Partner Nino, das bringt aber die traditionelle Familie an den Rand des Wahnsinns! Schrilte Farben, starke Klischees & mehr... zum Schmunzeln!

Freitag, 21. November**3. Bonner Aids Gala**

Um 20 Uhr findet im Brückenforum in Bonn-Beuel die 3. Bonner Aids Gala statt. Tickets können im Vorverkauf im Internet auf www.bonnenticket.de oder telefonisch unter 0180-5001812 (14ct/min) erworben werden.

Montag, 24. November**Charme, Witz und sprachliche Brillanz.**

Thomas Gsella (Titanic) liest: „Nennt mich Gott – Das Beste aus 50 Jahren“ Beginn: 20 Uhr; Hörsaal 17 (Hauptgebäude der Uni Bonn, Englisch Seminar, Regina-Pacis-Weg 5); Eintritt 5 Euro.

Freitag, 28. November**Winterparty der Fachschaft Geschichte**

Die Fachschaft Geschichte feiert ihre Winterparty im Nyx (Vorgebirgstraße 19, 53111 Bonn). VVK 3 Euro, AK 3,50 Euro. Einlass ist ab 19 Uhr.

Freitag, 28. November – 1. Dezember

Agatha Christies „Und dann gab's keines mehr“
Die Uni-Theatergruppe Gerüchteküche spielt Agatha Chri-

sties Kriminalstück „Und dann gab's keines mehr“ (And Then There Were None) auf der Bühne der ESG Bonn, Königstraße 88, 53113 Bonn. Der Eintritt ist frei! Termine: 28.11., 19 Uhr 30 / 29.11., 19:30 Uhr/ 1.12., 20 Uhr (!).

Donnerstag, 4. Dezember**Einladung zur Podiumsdiskussion „Chancengleichheit versus Studiengebühren“**

Die Juso Hochschulgruppe veranstaltet gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft für Bildung der SPD Bonn an der Universität Bonn eine Podiumsdiskussion mit dem Thema „Chancengleichheit versus Studiengebühren“. Diese findet am 4.12.2008 von 19–21 Uhr in Hörsaal 17 im Englischen Seminar der Universität Bonn statt.

Als Diskutanten konnten wir Herrn Meyer auf der Heyde, Geschäftsführer des deutschen Studentenwerks und Herrn Prof. Dr. Löwer, Prorektor für Finanzen der Universität Bonn gewinnen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Das volle Programm!

AstA-Laden

www.asta-bonn.de/astaladen

Angebot der Woche:

Ablagekörbe:
ab 1,80 Euro

Druckbleistift
Farber Castel:
statt 4,50 nur 3,50 Euro

Druckerpatronen:
ab 2,00 Euro

Nassemensa
1. Stock
12:00 – 14:00

AstA-Laden

Beratungen im AstA

Im Beratungszimmer des AstA, gegenüber des Cafeleven

Mo 13.30–15 Uhr, Fr 10–11.30 Uhr	Studentischer Hilfsfonds (Darlehenskasse des SP)
Di 16–18 Uhr	Semesterticket-Ausschuss des SP (Erstattung des Beitrages)
Di 12–14 Uhr	Studieren mit Kind
Mi 10–13 Uhr,	Rechtsberatung
Mi 13.30–16.30 Uhr	BAföG-Beratung
Do 10–13 Uhr	BAföG-Beratung
Do 13.30–16.30 Uhr	Rechtsberatung
Fr 10–11.30 Uhr	Studentischer Hilfsfonds (Darlehenskasse des SP)
Di 14–16 Uhr	Behinderte oder chronisch kranke Studierende (B.O.C.K.S.)
(und nach Vereinbarung)	

Weitere Beratungen finden in den Räumen des AstA, Treppenhaus I, 1. Etage, statt:

Ausländer-Beratung, Zi. 14	Mo & Do 12–14 Uhr
Auslandsstudien-Beratung, Zi. 14	Fr 11–13 Uhr
Computer-Beratung, Zi. 16	Di & Do 12–14 Uhr
Schwulen-Beratung „Tell Mom“, Zi. 11	Fr 11–12 Uhr
Semesterticket-Beauftragter, Zi. 16	Mo 12–14 Uhr
Sozialberatung, Zi. 15	Mo–Do 12–14 Uhr, Fr 12–13.45 Uhr
Sportberatung, Zi. 9	Mo–Do 12–14 Uhr
Studiengebühren-Beratung, Zi. 8	Di 12–14 Uhr & Mi 13–15 Uhr
Studierenden-Unterstützung/Studien-schwierigkeiten (StU), Zi. 15	Do 10–12 Uhr und nach Vereinbarung
Beglaubigungen	Mo–Fr 11–12 Uhr (Sekretariat), Mo–Fr 12–13 Uhr (Sozialreferat)

Impressum

Redaktion:
Charlotte Echterhoff,
Angela Marquardt und
Kevin Matuschke
Lektorat: Lennart Stüning
Vi.S.d.P.: Lena Mevissen

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

Mittwoch, 19. November 2008, 20 Uhr

Druck: Brückner Offsetdruck, Bonn
Auflage: 2.300

Die Redaktion behält sich Abdruck und Kürzung von Artikeln und Leserbriefen vor. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Kontakt: E-Mail: basta@asta.uni-bonn.de
www.asta-bonn.de/basta

AStA der Universität Bonn
Nassestr. 11, 53113 Bonn